

Nachweisung

der vorhandenen Achsen nach Material und Dimensionen.

Am Jahresschluss waren vorhanden:

10 Locomotiven,	
10 Tender,	
— achtradrige	} Personen-
— sechsradrige	
20 vierradrige	} Güterwagen.
— achtradrige	
— sechsradrige	
146 vierradrige	

Von den sämtlichen vorhandenen Wagen waren

52 bedeckt,

114 unbedeckt.

Von den unter den Wagen und in Reserve befindlichen Achsen sind:

A. Nach dem Material:

— Stück	von	gewöhnlich geschmiedetem Eisen.
— "	"	feinkörnig geschmiedetem Eisen.
— "	"	gewalztem Eisen.
— "	"	Patent-Bündelachsen.
— "	"	von Puddelstahl.
— "	"	ungehärtetem Gussstahl.
— "	"	gehärtetem Gussstahl.
442	"	Bessemer Stahl.
—	"	unbekanntem Material.

B. Nach der Stärke (in der Nabe):

— Stück	bis	95	Millimeter (incl.)	Stärke.
— "	von	95	bis 100 (incl.)	mm. Stärke.
— "	"	100	" 105	" " "
— "	"	105	" 110	" " "
— "	"	110	" 115	" " "
— "	"	115	" 120	" " "
— "	"	120	" 125	" " "
— "	"	125	" 130	" " "
342	"	130	" 135	" " "
—	"	135	" 140	" " "
—	"	140	" 145	" " "
—	"	145	" 150	" " "
—	"	über	150 mm.	Stärke.

An Reserve-Achsen waren 10 Stück vorhanden.

Tabelle VII.

Anlage-Capital.



A. Allgemeine Verwaltung.

Laufende Nummer.	Bezeichnung der Beamten und Hilfsarbeiter.	Zahl		Gehälter u. Tagegelder				Diäten, Reisekosten, Uebernachtungs- gebühren.		Sonstige Eromo- lumente.		Summa totalis.		Bemerkungen.
		etatsmäßige	Hilfsarbeiter	für jeden Einzelnen		im Ganzen.								
				in maximo	in minimo									
				ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ					
1	Direction. Mitglieder	2	—	9000	6000	15185	—	741	77	2025	—	17951	77	2025 ℳ Miethsentschädigung.
2	Administrations- Büreau. Vorsteher Registratoren Expedienten Kanzlisten Botenmeister, Portier, Aktenhefter, Bü- reaudiener	1 1 1 — 2	— — — 1 —	2160 1400 1260 — 900	— — — — 720	2160 1208 1268 629 1543	— 50 50 25 95	20 — — — —	— — — — —	240 — — — —	— — — — —	2420 1208 1268 629 1543	— 50 50 25 95	240 ℳ Miethsentschädigung.
3	Technisches und sta- tistisches Büreau. Plankammer-Verwal- ter für Anfertigung der Personen-, Gepäck- u. Güterstatistik . .	—	—	—	—	—	—	—	—	60	—	60	—	Die Plankammer wird durch den Assistenten des Maschinen- meisters mit verwaltet.
4	Central-Betriebsma- terialien-Verwaltung. Materialien-Verwalter	1	—	1800	—	1100	—	6	—	—	—	1106	—	
5	Central-Werkstattma- terialien-Verwaltung. Vacat	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Die Werkstatt-Materialien- Verwaltung ist mit der Betriebs- Materialien-Verwaltung ver- bunden.
6	Betriebs-Controle. Bahn-Controleur . . . Kalkulatoren	1 2	— 1	2700 1440	— 700	2700 3080	— 75	904 5	90 34	120 48	— 80	3724 3134	90 89	120 ℳ Miethsentschädigung. 48,80 ℳ Miethsentschädigung.
7	Kalkulatur. Vacat	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
8	Hauptkasse. Rendanten Kassirer Kassen-Assistenten . .	1 1 1	— — —	1800 1800 1300	— — —	1781 1650 1024	75 — —	12 — —	50 — —	— — —	— — —	1794 1650 1024	25 — —	
9	Betriebs-Inspection. Vacat	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Summa	14	2	—	—	33331	70	1690	51	3039	80	38062	01	

B. Bahn-Verwaltung.

Laufende Nummer.	Bezeichnung der Beamten und Hilfsarbeiter.	Zahl		Gehälter u. Tagegelder			Diäten, Reisekosten, Uebernachtungsgebühren.	Sonstige Emolumente.	Summa totalis.		Bemerkungen.		
		etatmäßige	Hilfsarbeiter	für jeden Einzelnen		im Ganzen.			M.	S.		M.	S.
				in maximo	in minimo								
1	Strecken-Personal.												
	Baumeister u. Abteilungs-Ingenieure	1	—	3000	—	1887	38	61	—	1948	38	84 % Entschädigung für Schreibmaterialien.	
	Bahnmeister	7	1	1800	1080	11094	—	43	—	11221	—		
	Bahnwärter	90	10	810	540	60935	66	—	—	60935	66		
2	Stations-Personal.												
	Stations-Vorsteher I. und II. Klasse	6	—	1500	1080	7466	67	156	25	8695	11	666,00 % für Schreibmaterial und Reinigen der Büreaux. 305,83 % Miethschädigung. 100,76 % Provision von Lagergeld. 110,75 % Miethschädigung.	
	Stations-Aufseher	2	—	900	810	1350	06	2	84	1352	90		
	Stations-Assistenten	6	3	900	720	6967	50	177	07	7255	32		
	Weichensteller	19	—	828	648	13981	07	—	—	13981	07		
	Wächter	7	—	600	540	3514	21	122	50	3636	71		
3	Telegraphen-Personal.												
	Telegraphen-Aufseher	1	—	1080	—	994	13	24	—	1018	13		
4	Bahnarbeiter. 108	—	—	—	—	51938	62	—	—	51938	62		
	Summa	139	14	—	—	160129	30	586	66	1266	94	161982	90

C. Transport-Verwaltung.

Laufende Nummer.	Bezeichnung der Beamten und Hilfsarbeiter.	Zahl		Gehälter u. Tagegelder			Diäten, Reisekosten, Uebernachtungsgebühren.	Sonstige Emolumente.	Summa totalis		Bemerkungen.			
		etatmäßige	Hilfsarbeiter	für jeden Einzelnen		im Ganzen.			M.	S.		M.	S.	
				in maximo	in minimo									
1	Expeditions-Dienst.													
	Güter-Expedienten	1	—	1350	—	1319	—	95	75	36	—	1450	75	Güter-Expedient zu Gronau; auf den übrigen Stationen wird der Güterdienst vom Stationsvorsteher mit wahrgenommen.
2	Fahrdienst.													
	Locomotivführer	4	2	1350	1080	7067	25	—	—	2324	72	9391	97	
	Heizer	5	1	900	—	5483	25	—	—	1624	53	7107	78	
	Zugführer	2	—	930	810	1759	17	—	—	727	30	2486	47	
	Oberschaffner, Schaffner	2	3	720	648	3251	12	—	—	1409	19	4660	31	
	Wagenwärter, Schmierer, Bremsler	1	5	720	648	4142	69	—	—	1127	23	5269	92	
3	Werkstätten-Betrieb.													
	Maschinenmeister	1	—	3750	—	3750	—	80	68	300	—	4130	68	300 % Miethschädigung.
	Assistent als Zeichner etc.	1	—	1440	—	1331	50	—	—	—	—	1331	50	
4	Materialien-Verwaltung auf der Strecke.													
	Vacat	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
5	Coaks-Anstalt.													
	Vacat	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6	a. Bahnhofs-Güterboden-Arbeiter.													
	Gepäckträger, Wagenschieber, Wasserpumper	25	—	864	540	21260	04	46	50	—	—	21306	54	
	b. Werkstätten-Arbeiter.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Summa	17	11	—	—	49364	02	222	93	7548	97	57135	92	

D. Generelle Zusammenstellung

der beschäftigten Beamten, Hilfsarbeiter und Arbeiter, sowie der an dieselben verausgabten Gehälter, Löhne etc.

Bahn-Verwaltung.							Transport-Verwaltung.						
Zahl							Gehälter, Tagegelder und sonstige Emolumente						
der Beamten	der Hilfsarbeiter	der durchschnittlich täglich beschäftigten Arbeiter	der Beamten	der Hilfsarbeiter	der Arbeiter	in Summa	der Beamten	der Hilfsarbeiter	der durchschnittlich täglich beschäftigten Arbeiter	der Beamten	der Hilfsarbeiter	des Betriebes des Betriebes.	der Werkstätten- und Materialien-Verwaltung.
139	14	108	102777	7267	51939	161983	17	11	25	24963	10866	30367	5462

Allgemeine Verwaltung.							Für alle drei Verwaltungszweige.						
Zahl							Gehälter, Tagegelder u. sonstige Emolumente						
für die Arbeiter	in Summa	der Beamten	der Hilfsarbeiter	der Beamten	der Hilfsarbeiter	im Ganzen	der Beamten	der Hilfsarbeiter	der durchschnittlich täglich beschäftigten Arbeiter	überhaupt	auf den Personenverkehr	auf den Güterverkehr	Bemerkungen.
21307	57136	14	2	36774	1288	38062	170	27	133	257181	—	—	Nur gemischte Züge.

Abschluss der Pensionskasse

der

Dortmund-Gronau-Enscheder Eisenbahn-Beamten.

Ende 1876.

Laufende Nro.	Bezeichnung	Geldbetrag			
		Einzel		Zusammen	
		M.	ℳ	M.	ℳ
I. Einnahme.					
1	Eintrittsgeld der neu eingetretenen Mitglieder, bestehend in $\frac{1}{36}$ des Jahresgehalts	4230	94		
2	Laufende Beiträge der Mitglieder, 3 ℳ pro Mark	3281	78		
3	Strafen	193	60		
4	Angekaufte $3\frac{1}{2}\%$ Pr. Staatsschuldscheine	5700	—		
5	Zinsen von Effecten	178	50		
6	Nicht abgehobene Löhne	2	88		
7	Zuschuss der Dortmund-Gronau-Enscheder Eisenbahn-Gesellschaft, die Hälfte der Eintrittsgelder und laufenden Beiträge	3756	36	17344	6
II. Ausgabe.					
1	Für Ankauf von M. 5700 — $3\frac{1}{2}\%$ Preussische Staatsschuldscheine	5403	35		
2	Zurückerstattete Pensionsbeiträge	69	46	5472	81
	Mithin Bestand			11871	25
	Darunter an Effecten und in Baar	5700	—		
		6171	25	11871	25

Zusammenstellung

der im Laufe des Betriebsjahres 1876 auf der Dortmund-Gronau-Enscheder Eisenbahn
stattgehabten Unglücksfälle, bei denen Tötungen und Verwundungen von
Passagieren und Beamten stattgefunden.

Laufende Nummer	Datum	Namen und Stand des Verunglückten	Ursache und Art und Weise des Unglücksfalles	Ort	Bemerkungen.
1	25. 11. 1876.	Wiemann, Schaffner.	In Folge eines Schwindelanfalles fiel derselbe vom Trittbrett eines Personenwagens 4. Classe und erlitt eine leichte Ver- letzung am Kopfe.	Zwischen Dortmund und Halte- stelle Derne auf der freien Strecke.	Hat seinen Dienst nach fünf Tagen wieder angetreten.

Tabelle IX a.

Nachweisung

der

auf der Dortmund - Gronau - Enscheder Eisenbahn

während des Jahres 1876 beförderten gebührenfreien Staats-Depeschen und gebührenpflichtigen Privat-Depeschen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15									
Anzahl der Depeschen-Stationen, welche im Jahre 1876 zur Annahme von Staats- und Privat-Depeschen ermächtigt waren	Zahl der aufgegebenen Depeschen,		Zahl der Depeschen, welche von Linien der Reichstelegraphie oder von Linien benachbarter Bahnen zur Weiterbeförderung übernommen sind		Gesamtzahl der beförderten Depeschen		Betrag der für Beförderung von Privat-Depeschen überhaupt erhobenen Gebühren		Einnahme-Antheil der Bahnverwaltung incl. der an die Beamten gezahlten Tantième aber excl. der extra erhobenen und wieder verausgabten Botenlöhne, Porto's etc.														
	welche ausschliesslich auf den Linien der eigenen Bahn befördert sind		welche auf Linien der Reichstelegraphie oder auf Linien benachbarter Bahnen übergeführt sind		gebührenfreie Staats-Depeschen		Privat-Depeschen		im Ganzen		pro Kilometer Bahnlänge		durchschnittlich für jede Depesche der Col. 9		Bemerkungen								
gebührenfreie Staats-Depeschen		gebührenfreie Staats-Depeschen		Privat-Depeschen		18		1282		798 04		688 94		54									
9		834		5		306		4		142		18		1300		7		17		54		Bahnlänge 9608 Kilometer	